Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 14 (1960)

Heft: 11

Artikel: Siedlung Lafayette Park in Detroit = Colonie Lafayette Park à Detroit =

Lafayette Park settlement in Detroit

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-330469

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ludwig Mies van der Rohe und Ludwig Hilberseimer

Siedlung Lafayette Park in Detroit

Colonie Lafayette Park à Detroit Lafayette Park Settlement in Detroit

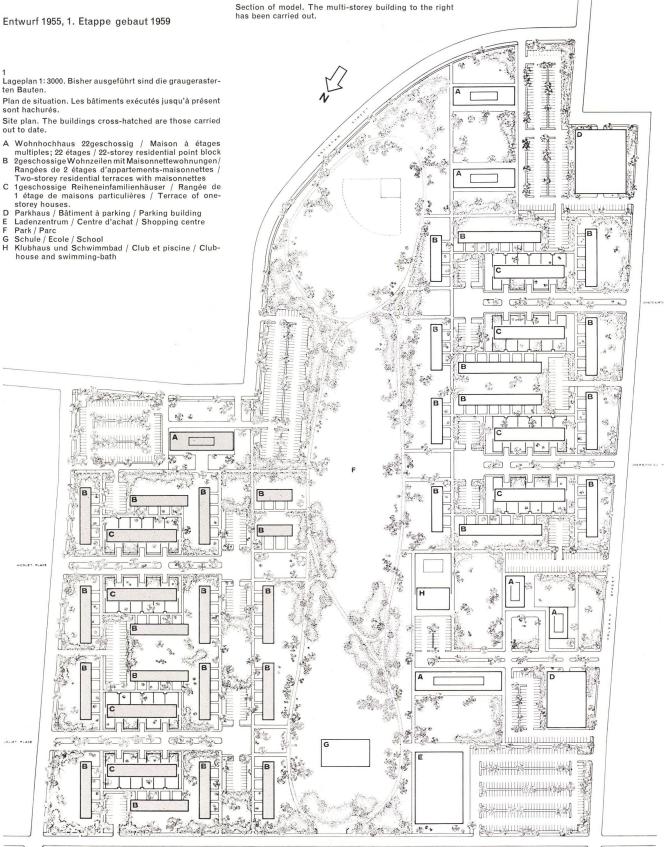
Bauingenieur Frank J.Kornacker Installationsingenieur William Goodman

Modellaufnahme. Die Anordnung der Hochhäuser auf dem Modell stimmt in Einzelheiten mit dem Lageplan nicht überein. Vue de la maquette. La disposition des maisons à mul-tiples étages ne correspond pas tout à fait (pour les détails) au plan de situation sur la maquette.

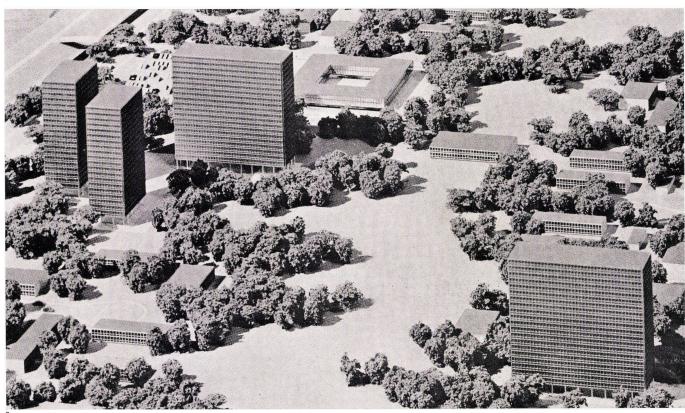
View of model. The disposition of the point blocks in the model does not correspond with the site plan in every

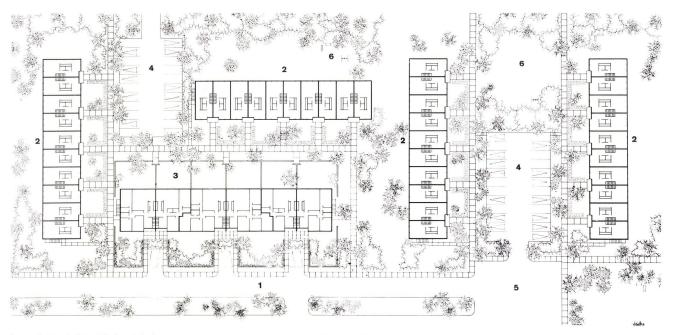
Ausschnitt aus dem Modell. Das Wohnhochhaus rechts unten ist ausgeführt.

Partie de la maquette. Le bâtiment à multiples étages à droite, est exécuté.









Grundriß einer halben »Straßeneinheit« 1: 1000. Plan d'une demie «unité de rue». Plan of half of a "street unit."

Quartierstraße, Stichstraße rechte Bahn / Rue de quartier; rue secondaire, voie droite / Neighbourhood street; secondary road, right lane

- 2 2geschossiges Reihenhaus mit Maisonnettewohnungen / Rangée de 2 étages d'appartements-maisonnettes / Terrace of two-storey maisonnettes
 3 1geschossiges Reiheneinfamilienhaus / Rangée de 1 étage de maisons particulières / Terrace of onestorey houses.
 4 Parkplatz / Parking / Parking area
 5 Wendeplatz / Carrefour / Crossroads
 6 Spielplatz / Place de jeu / Play area

1geschossiges Einfamilienhaus. Die Abstellplätze für die Wagen sind vertieft.

Maison particulière de 1 étage. Les places de parking sont placées sur un niveau inférieur.

One-storey house. The parking area is set lower.



Wie in Chicago werden nun auch in Detroit riesige Slum-Quartiere abgebrochen und an ihrer Stelle neue Siedlungen gebaut, sei es für die Leute, die in den Slums wohnten, sei es für andere Mieterschichten.

Das Gebiet der Siedlung Lafayette Park ist 290 ha groß, wovon bisher etwas mehr als ein Drittel überbaut ist. Die Siedlung liegt 10 Minuten vom Laden- und Geschäftszentrum Detroits entfernt und ist für Mieter bestimmt, die lieber in der Stadt wohnen und auf die Annehmlichkeiten eines Einfamilienhauses am Stadtrand verzichten.

Die 290 ha wurden folgendermaßen aufgeteilt: 91 ha für Hochhäuser, 109 ha für ein- bis zweigeschossige Wohnhäuser, 17 ha für Läden usw. und 57 ha für Grünanlagen und Schule. Der Park liegt im Zentrum der Siedlung

Die Bauten werden von den um die Siedlungen geführten Straßenzügen erschlossen. Die Quartierstraßen sind aber nicht so geführt, daß man - wie das immer noch üblich ist auf dem kürzesten Wege von einem Teil des Quartiers ins andere gelangt; vielmehr wurden von der Orleans- und von der Rivard-Street aus Stichstraßen ins Innere der Siedlung angelegt. Da diese Stichstraßen fast ausschließlich von Autofahrern benützt werden, die ein Haus im Inneren der Siedlung besitzen, ist der Verkehr nicht sehr groß und verursacht wenig Lärm, die Bewohner der Siedlung leiden weniger unter dem Staub und dem Lärm, den der Verkehr verursacht, und die Kinder sind den Gefahren der Straße weniger ausgesetzt.

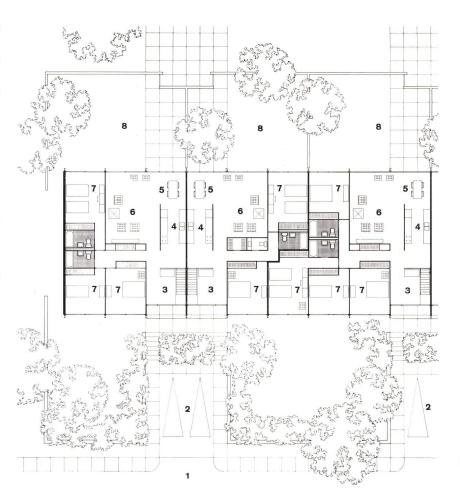
Jede Stichstraße hat zwei Bahnen mit einem Grünstreifen in der Mitte — so daß praktisch ${\bf Einbahnverkehr\ besteht-und\ an\ ihrem\ Ende}$ einen großen Kehrplatz und Parkplätze. Die doppelte Straßenführung hat den Vorteil, daß die Fußgänger nur mit dem Verkehr von einer bestimmten Seite rechnen müssen und daß man für Kranken- und Feuerwehrautos keine »Sicherheitsventile« einbauen muß.

Die Autofahrer können vom Parkplatz aus zu Fuß auf den Gehwegen ihre Wohnungen erreichen: sie müssen also nicht mehr die Stichstraßen benützen, auf denen der motorisierte Verkehr herrscht.



Wenn der östliche Teil der Siedlung fertiggestellt ist, werden an der Straße zwei Parkhäuser errichtet, und zwar so, daß der Lärm der ein- und ausfahrenden Autos die Bewohner nicht oder nur sehr wenig stört.

Alle Parkplätze sind ins Grüne verlegt und mit Bäumen bepflanzt, so daß viele Wagen im Schatten parkieren können. Die Parkanlage selbst ist wie ein englischer Garten projektiert. Die Siedlung besteht aus eingeschossigen Reihenfamilienhäusern, zweigeschossigen Reiheneinfamilienhäusern mit Maisonnettewohnungen und sechs 22geschossigen Hochhäusern mit drei verschiedenen Abmessungen im Grundriß. Die Ausnutzungsziffer beträgt ca. 0,65.



Grundriß 1geschossige Reiheneinfamilienhäuser 1:300. Plan d'une rangée de 1 étage de maisons particulières. Plan of a terrace of one-storey houses

Straße / Rue / Street

Strate / Rue / Street
Parkplatz / Parking / Parking area
Eingangshalle und Kellertreppe / Hall d'ent
escalier de cave / Entrance hall and cellar steps
Küche / Cuisine / Kitchen
Eßraum / Salle à manger / Dining-room
Wohnraum / Salle de séjour / Lounge / Hall d'entrée et

Schlafraum / Chambre à coucher / Bedroom Gartenhof / Cour et jardin / Patio

Küche in den 1geschossigen Häusern, gesehen von der Eingangshalle. Im Hintergrund der Eßraum.

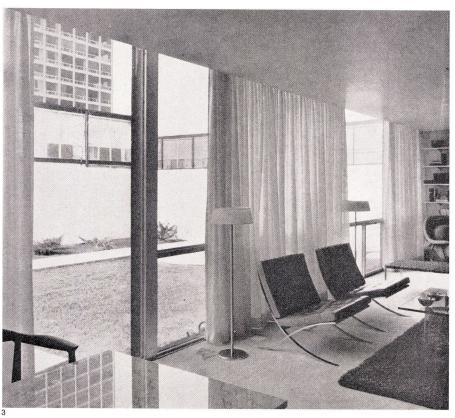
Cuisine des maisons de 1 étage, vue depuis le hall d'entrée. A l'arrière-plan la salle à manger.

Kitchen in one-storey houses seen from entrance hall. In the background is the dining-room.

Blick vom Eßraum und Wohnraum zum Gartenhof.

Vue de la salle à manger et salle de séjour vers la cour-

View of dining-room and lounge looking towards the patio.





Ein Fußgängerweg, der links zu den Gartenhöfen vor den 1geschossigen Einfamilienhäusern und rechts zu den 2geschossigen Bauten mit den Maisonnettewohnungen führt.

Le chemin piétonnier menant, à gauche, vers les cours-jardins des maisons particulières de l'étage; à droite vers les bâtiments de 2 étages avec appartements-maisonnettes.

A pedestrian path leading, left, to the patios of the one-storey houses and, right, to the two-storey maisonnettes.

Grundriß Obergeschoß von zwei Maisonnettewohnungen mit Schlafräumen 1: 300. Plan étage supérieur de 2 appartements-maisonnettes

avec chambres à coucher.

Plan of upper floor of two maisonnettes with bedrooms.

Grundriß Erdgeschoß von zwei Maisonnettewohnungen 1:300.

Plandurez-de-chaussée de 2 appartements-maisonnettes. Plan of ground floor of two maisonnettes.

Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall
 Eßraum / Salle à manger / Dining-room
 Küche / Cuisine / Kitchen
 Wohnraum / Salle de séjour / Lounge

Aufgang vom Wohnraum der Maisonnettewohnung in das Obergeschoß. Accès de la salle de séjour de l'appartement-maisonnette

à l'étage supérieur. Access from lounge in maisonnette to upper floor.

Seite 397/page 397

Aufnahme des Fußgängerweges von Abb. 1, von der gegenüberliegenden Seite aufgenommen.

Vue du chemin piétonnier de la figure 1, de l'autre côté. View of pedestrian in ill. 1 taken from opposite side.

Das 22geschossige Wohnhochhaus von Südosten. La maison de 22 étages.

The 22-storey point block.









Jede Stichstraße jenes Teils, der bis jetzt gebaut ist, erschließt zehn Wohnzeilen mit je insgesamt 92 Wohnungen. Acht Wohnzeilen sind zweigeschossig und enthalten 80 Maisonnettewohnungen; zwei Wohnzeilen sind eingeschossig und enthalten zusammen vier Dreizimmerwohnungen, vier Vierzimmerwohnungen und vier Fünfzimmerwohnungen.

Alle Häuser sind unterkellert. Die Kehrichtkübel werden nicht auf die Straße, sondern in den Keller gestellt und dort eingesammelt.

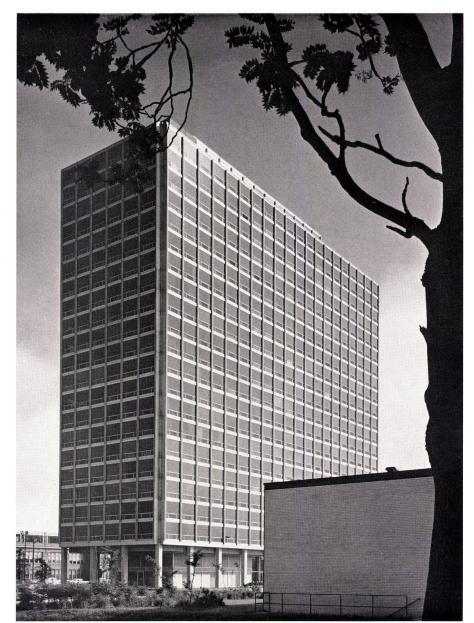
Der Abstellplatz für Autos vor den eingeschossigen Wohnzeilen ist vertieft. Die Wagen werden vor der Haustüre so parkiert, daß sie den Hauseingang nicht verdecken oder gar beherrschen. Am Grundriß dieser eingeschossigen Wohnungen fallen besonders zwei Dinge auf: 1. die Beziehung der Küche zum Hauseingang, Eßplatz und Wohnraum; 2. der Korridor, der vom Foyer zu den Schlafzimmern führt; er ist nur etwa 1 m breit, verbreitert sich aber vor den Schlafzimmertüren.

Die Dreizimmerwohnungen haben nur ein Badezimmer; die Vier- und Fünfzimmerwohnungen dagegen zwei, von denen eines immer in einen Gang im Elternschlafzimmer mündet. Wie alle andern Wohnungen sind auch diese voll klimatisiert.

Der von der Stadt Detroit gelieferte Dampf wird in Wasser umgewandelt, mit dem dann die Luft der Klimaanlage aufgeheizt wird. Die eingeschossigen Wohnungen besitzen einen Hof, der von 2 m hohen Backsteinmauern umschlossen ist. Aus Backsteinen bestehen auch die Außenmauern und Zwischenwände. Stahlstützen bilden die Tragelemente. Die Fenster sind aus Aluminiumrahmen und grauem Glas.

Die Maisonnettewohnungen enthalten 5 Zimmer; der Eßplatz liegt neben dem Eingang; neben der Küche befinden sich Garderobe und WC. In das zweite Stockwerk gelangt man vom Wohnzimmer aus. Die Besitzer der Maisonnettewohnungen stellen ihren Wagen nicht vor das Haus, sondern auf die Sammelparkplätze.







Das Wohnhochhaus von Süden. La maison-tour vue du sud.

The high-rise apartment house seen from south.

Ein Wohnraum im Wohnhochhaus. Une salle de séjour de la maison à multiples étages. A lounge in the point block.

Normalgrundriß des Wohnhochhauses 1:350. Plan courant de la maison à multiples étages. Standard plan of multi-storey residential building.

4 Grundriß Erdgeschoß des Wohnhochhauses 1: 350. Plan du rez-de-chaussée de la maison à multiples étages. Plan of ground floor of multi-storey point block.

Eland of ground floor of multi-storey point block.

1 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall

2 Büro / Bureau / Office

3 Laden / Magasin / Shop

4 Wagen / Voiture / Car

5 Lagerraum / Entrepôts / Storage

6 Wiederverkauf / Revente / Resale

7 Zubringerdienst / Accès de service / Service

8 Vorräte-Lagerraum / Dépôts / Stock

9 Postbüro / Bureau de poste / Mail

Das fertiggestellte Hochhaus besitzt unten zwei Säulengeschosse, wo sich Abstell-, Lager- und Diensträume, ein Laden und ein Schönheitssalon befinden; der Keller enthält Kellerräume und Waschküchen. Die Geschoßhöhe beträgt 2,64 m, der Pfeilerabstand 6 m. Auf den 20 Vollgeschossen liegen je 17 Ein-bis Dreizimmerwohnungen. Die Grundrisse dieser Wohnungen sind nach der Zahl der Zimmer und Bewohner in den Neben- und Schrankräumen sehr differenziert.

